

Medienkonzept

I. Rahmenbedingungen

SchulG EBK

Die besonderen Bildungs- und Erziehungsziele der Katholischen Freien Schulen im Erzbistum Köln (SchulG-EBK §2) können in einer Zeit der Digitalisierung nur mit einer gründlichen praktischen und theoretischen Auseinandersetzung mit den modernen Medien, mit eingehenden Kenntnisse der technischen Möglichkeiten aber auch der Gefahren und Risiken (zum Beispiel im Umgang mit den sozialen Medien oder dem Datenschutz) verwirklicht werden. Deshalb spielt die Medien-erziehung an der Theresienschule eine vordringliche Rolle.

Curriculare Vorgaben

Medienerziehung ist ein verpflichtender Bildungsinhalt in der Realschule. Die Kernlehrpläne aller Fächer enthalten entsprechende Hinweise und Vorgaben für den Unterricht. Sie sind in den schulinternen Lehrplänen für die einzelnen Fächer ausdifferenziert.

II. Lernen und Medien

Bereits in der Jahrgangsstufe 5 lernen die Schülerinnen im verbindlichen Förderangebot „Lernen und Medien“ Kompetenzen besonders im Bereich „Bedienen und Anwenden“ kennen. Sie werden mit der Medianausstattung der Schule (siehe unten) und deren Bedienung vertraut gemacht. Sie lernen das schulinterne Netz mit seinen Sicherheits-, Kommunikations- sowie Speichermöglichkeiten kennen und arbeiten in Standardanwendungen wie Textverarbeitung, Tabellen-erstellung und Präsentationsanwendungen.

„Lernen und Medien“ wird zwei Halbjahre lang einstündig im Vormittagsbereich unterrichtet. Ein Halbjahr dient in direkter Weise der Medienerziehung, das andere dem Feld „Lernen lernen“.

III. Umsetzung des Medienkompetenzrahmens NRW

Allgemeines

Mit dem Medienkompetenzrahmen NRW (Stand 2018) hat das Land Nordrhein-Westfalen einen Leitfaden für die Vermittlung von Medienkompetenz unter Berücksichtigung nationaler und internationaler Standards herausgegeben. Die Theresienschule orientiert sich neben den curricularen Vorgaben an diesem Medienkompetenzrahmen und den dort definierten sechs Kompetenzbereichen.

Konkrete Umsetzung in den Fächern

Die Lehrerkonferenz hat beschlossen, dass in allen Fächern und in jedem Jahrgang Unterrichtseinheiten zur Förderung der Medienkompetenz unter Beachtung des Medienkompetenzrahmens NRW durchgeführt werden. Als Mindestwert sollen so viele Unterrichtsstunden aufgewendet werden wie das jeweilige Fach Unterrichtswochenstunden hat. Die medienspezifischen Unterrichtsinhalte wurden im Schuljahr 2017/18 in den schulinternen Lehrplänen festgeschrieben und sollen jährlich evaluiert werden. Eine Übersicht zur Koordination der Unterrichtsvorhaben in allen Fächern im Hinblick auf den Medienkompetenzrahmen soll im Schuljahr 2018/19 erstellt werden.

IV. Neigungsfach Technik mit Schwerpunkt Informatik

Im Rahmen unserer Neigungsdifferenzierung bieten wir das Fach Technik mit Schwerpunkt Informatik an. Dieses Angebot richtet sich an Schülerinnen, die in besonderer Weise Interesse an (informations-)technischen Themen haben. Über eine vertiefte Grundbildung hinaus vermitteln wir diesen Schülerinnen Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie nicht zuletzt befähigen sollen, Berufe aus dem technischen beziehungsweise informatorischen Spektrum in ihre Berufswahlfindung einzubeziehen oder affine Bildungsgänge oder Fächer in der weiteren Schulausbildung zu berücksichtigen.

V. Technische Ausstattung

Medienausstattung der Schule

Die Theresienschule verfügt über ein Schulintranet, zu dem alle Lehrkräfte und alle Schülerinnen einen personalisierten Zugang haben. In allen Klassen- und Fachräumen stehen LAN-Verbindungen zur Verfügung, außerdem ist das Schulgebäude weitgehend mit W-LAN ausgeleuchtet.

In das Schulnetz sind 32 Laptops eingebunden. Ein Klassensatz ist im Informatikraum zugänglich, der andere ist mobil. Vier PCs stehen den Lehrkräften für unterrichtliche Zwecke im Lehrerzimmer zur Verfügung. Auch sie sind mit dem Intranet verbunden.

Wir verfügen über drei Klassensätze I-Pads, zwei sind mobil einsetzbar (je 16 Geräte) und einer im Bereich der Naturwissenschaften vorhanden (10 Geräte).

Vier Smart-Boards und fünf Beamerboxen mit integrierten Tablets stehen für Präsentationszwecke zur Verfügung.

Grundsätze zur Weiterentwicklung

Aufgrund der zeitlich rasanten Weiterentwicklung von Hard- und Software haben wir uns gegen flächendeckende Anschaffung einzelner Medien und Gerätetypen und für ein breites Angebot an verschiedenen Medien entschieden. Dieses soll nach Möglichkeit fortwährend durch neue Techniken ergänzt oder ersetzt werden.

Quellen

- Schulgesetz des Erzbistums Köln (SchulG-EBK)
- Kernlehrpläne NRW, <https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplannavigator-s-i/realsschule/>
- Medienkompetenzrahmen NRW, <https://www.medienpass.nrw.de/>
- Schulinterner Lehrplan Technik/Informatik